

Gemeinde



INFO SCHLINS

Ausgabe 2/2023 - Juli 2023

96 GEMEINDEN. EIN ZIEL.

Zusammen mehr bewegen.

Egal ob du gerne gehst, läufst oder am liebsten mit dem Fahrrad oder den Inlineskates unterwegs bist, von **1. Juli bis 30. September 2023** zählt jede Minute Bewegung. In diesem Zeitraum sucht die Landesinitiative Vorarlberg >>bewegt zum dritten Mal die aktivsten Gemeinden Vorarlbergs.

Heuer werden sämtliche Aktivitäten und Bewegungsminuten einzelner Personen zum ersten Mal ausschließlich über die neue Vbewegt App gesammelt, welche ab Mitte Juni verfügbar ist.

So funktioniert's:

1. Die neue Vbewegt App im Appstore herunterladen.
2. Bewegungsminuten sammeln und so viel wie möglich bewegen und sporteln – selbstverständlich richtet sich diese Aktion auch an Personen mit mentaler Beeinträchtigung oder Handicap.
3. Die Erfassung deiner Bewegungsminuten erfolgt unkompliziert direkt über die App oder über deine Sportuhr.
4. Deine aktiv gesammelten Bewegungsminuten werden direkt der Heimatgemeinde gutgeschrieben und in einer Rangliste erfasst.

Dein Einsatz wird belohnt - unter allen Teilnehmenden werden **attraktive Preise** verlost.

Die bestplatzierten Gemeinden erhalten einen Preisscheck.

Wir freuen uns auf einen >> bewegten Sommer 2023! Mach auch du mit und sei dabei!



LAUFEN DURCHS HOHE GRAS

Respekt gegenüber der Natur und fremdem Eigentum

Leider kommt es immer wieder vor, dass Kinder und Erwachsene durchs hohe Gras laufen. Die Wiesen sind fremdes Eigentum und für die Landwirte



ist es nicht angenehm, da das niedergetrampelte Grün nicht gemäht werden kann. Das Gras ist aber ein wertvolles Lebensmittel für Tiere und sollte respektvoll behandelt werden.

Wir bitten Sie, auf den dafür vorgesehenen Straßen und Wegen zu bleiben.

.....	2
Vorwort Bürgermeister	
Erich Jussel	
Nachruf	
Fuß- bzw. Fahrradweg	
Hauptstraße – Seilergasse	
.....	3
Wasserentnahme aus Gewässern	
Bibliothek Schlins	
Wieder geöffnet	
Grill- bzw. Feuerstelle	
Ruine Schlins	
.....	4
Artenvielfalt in unserem Dorf	
Veranstaltungsreihe	
.....	5
Einladung zum Babysitterkurs	
Sommerzeit – Ferienzeit	
.....	6
Neuer Carsharing-Standort Caruso	
in Schlins	
.....	7
Seniorenbund Schlins	
Verdiente Ehrung	
Reinhard Gassner	
.....	8
Elli's ist angekommen	
.....	9
Kindergarten Schlins	
.....	10 11
Volksschule Schlins	
Sozialzentrum Satteins-Jagdberg	
.....	11 12
Sozialzentrum Satteins-Jagdberg	
.....	13
LEADER-Region	
.....	14
REGIO – Im Walgau gemeinsam	
.....	15
Handwerkerzunft Schlins-Röns	
.....	16
Wintersportverein Schlins	
Männerchor Schlins-Röns	
UTC Schlins	



VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Schlinserinnen
und Schlinser!

Zuerst bedanke ich mich bei den Kameraden und Freunden unserer Feuerwehr, denn was sie im Zuge des **Einweihungs-Festes für das neue Tanklösch-Fahrzeug** auf die Beine gestellt haben, war für mich unglaublich schön zu sehen und zeigt, was möglich ist, wenn Menschen zusammenarbeiten und ein gemeinsames Ziel vor Augen haben. Im Laufe des Jahres nehme ich an vielen **Jahreshaupt- oder Generalversammlungen** von Vereinen und anderen Organisationen teil. Auch dort freue ich mich immer wieder, was alles für die Allgemeinheit und damit für die Gesellschaft geleistet wird.

Deshalb bedanke ich mich an dieser Stelle bei allen Menschen, die irgendeinen Beitrag für andere Personen leisten.

In unserer Gemeinde hat sich in den letzten Monaten wieder Einiges getan. **ELI's** entwickelt sich prächtig und die Angebote werden auch sehr gut angenommen. Im Bereich der **Bibliothek** ist es uns gelungen, zumindest eine Übergangs-Lösung zu installieren. Wir arbeiten mit Hochdruck an einer guten Weiterführung der Bibliothek, aber auch in diesem Bereich sieht man, dass es immer schwieriger wird, gute und verlässliche Menschen zu finden. Somit ist die Leistung von Eveline Hartmann, die 30 Jahre lang unsere Bibliothek geleitet hat, nicht hoch genug einzuschätzen.

Weiters freut es mich, Ihnen mitteilen zu können, dass mit **Dr. Norbert Neubauer** noch in

diesem Jahr **ein Zahnarzt nach Schlins** übersiedeln und sich im ehemaligen Gebäude der Firma „feeling“ niederlassen wird. Außerdem ist im EG eine Bäckerei mit kleinem Café und Sitzmöglichkeiten im Außenbereich geplant.

Abschließend wünsche ich uns allen einen möglichst angenehmen Sommer mit einigem an Zeit für die Menschen rundherum, aber auch für uns selbst.

Euer Bürgermeister Wolfgang Lässer

ERICH JUSSSEL

Nachruf

Im März 2023 verstarb **Alt-Bürgermeister Erich Jussel**. Erich war einige Jahre in der Gemeindevertretung, bevor er am 12. Mai 1980 in der konstituierenden Sitzung zum Bürgermeister gewählt wurde. Er war im positivsten Sinn ein Voll-Blut-Bürgermeister. Seine 11,5 Jahre dauernde Amtszeit wurde dabei maßgeblich von zwei Projekten bestimmt:



1. Planung und Errichtung des Mehrzwecksaales „Wiesenbachsaal“. Die Gemeinde konnte damals, ohne Aufnahme eines Darlehens, die Kosten von 27 Mio. Schilling selbst finanzieren
2. Anschluss der Schlinser Objekte ans Kanalisationsnetz (zuvor hatte jedes Objekt eine 3-Kammer-Klärgrube). Wurde die Planung noch unter Elmar Kalb abgewickelt, so wurden in der Zeit von Erich die Zustimmungen sämtlicher Schlinser Eigentümer zur Verlegung des Kanals eingeholt – und dies war sehr zeitintensiv. In Erichs Zeit als Bürgermeister wurden in etwa 90% der Haushalte ans Abwassernetz angeschlossen; teilweise wurden auch die Wasserleitungen erneuert.

Am 30.09.1991 legte Erich aus gesundheitlichen Gründen sein Amt als Bürgermeister nieder. Erich war es sehr wichtig, mit den Menschen zu reden und zu versuchen, diese mit Argumenten zu überzeugen, was ihm - wie man nachträglich am Beispiel des Abwassernetzes sieht - sehr gut gelungen zu sein scheint.

In unseren Erinnerungen wird Erich immer ein Teil unseres Dorfgeschehens sein. Wir danken ihm an dieser Stelle noch einmal für den unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Nächsten und unserer Gemeinde.

FUSS- BZW. FAHRRADWEG

Hauptstraße – Seilergasse



In letzter Zeit kommt es vermehrt zu **Vandalismus bei der Absperrung „Balottahof“**. Es wurden die Ketten beim Fuß- bzw. Fahrradweg entfernt bzw. zerstört.

Dadurch kommt es v.a. mit Fahrrädern zu gefährlichen Situationen im Bereich der Hofeinfahrt und der offenen

lichen Straße. Außerdem ist dies als Diebstahl von Gemeinde-Eigentum zu werten und wird zur Anzeige gebracht.

WASSER NICHT EINFACH AUS GEWÄSSERN ENTNEHMEN

Info aus der Gemeindestube



Bäche und Flüsse sind empfindlich Lebensräume: Insbesondere bei kleinen Gewässern stellt eine geringe Entnahme bereits eine Extremsituation für viele Gewässerlebewesen, insbesondere für die Fische dar. Geringe Niederschläge verbunden mit hohen Temperaturen führen zu einem niedrigen Wasserstand und eine zusätzliche Wasserentnahme zieht eine Austrocknung nach sich – mit allen negativen Folgen für die Gewässerbewohner. Daher ist ein sorgsamer Umgang mit dem Wasser sehr wichtig.

Bewilligungspflicht ist zu beachten

Wasserentnahmen mit Pumpen für die Gartenbewässerung oder für die landwirtschaftliche Bewässerung sind ohne wasserrechtliche Bewilligung verboten.

Derartige Entnahmen müssen vorher von der Bezirkshauptmannschaft bewilligt werden. Im Einzelfall muss eine fachliche Beurteilung stattfinden ob diese Entnahmen tatsächlich vertretbar sind. Bei Kleingewässern führen diese Entnahmen zu einer weiteren Schädigung der Gewässerorganismen und der Fische und können deshalb nicht zugelassen werden.

Nicht bewilligte Entnahmen sind unverzüglich einzustellen.

BIBLIOTHEK SCHLINS

Seit mehr als zwei Monaten ist unsere Bibliothek nun geschlossen.

Seit Mittwoch, 21.6.2023, gibt es wieder die Möglichkeit, Medien in der Bibliothek zurückzugeben und auszuleihen.



Der Wunsch u.a. der Kinder, wieder in die Bibliothek gehen zu dürfen, wurde jeden Tag größer und so haben sich einige Mamas zusammengeschlossen, um die Bibliothek übergangsmäßig im „Notbetrieb“ wieder ins Rollen zu bringen.

Die Öffnungszeiten sind bis inkl. 6. Juli 2023

Mittwochvormittag von 9:00 – 10:00 Uhr

Donnerstagnachmittag von 15:00 – 16:30 Uhr

Diese Öffnungszeiten gelten bis zu den Sommerferien

Sommeröffnungszeiten ab dem 10. Juli 2023

Mittwochvormittag von 9:00 – 10:00 Uhr

An dieser Stelle bedanken wir uns auch im Namen aller Eltern bei Eveline Harntann und ihrem Team für ihr unermüdliches Engagement, ihr Herzblut und die großartige Betreuung und Führung der Bibliothek.

Wir freuen uns über euren Besuch in der Bibliothek.

GRILL- BZW. FEUERSTELLE

bei der Ruine Schlins



Vielleicht ist dem einen oder anderen Spaziergänger schon aufgefallen, dass es bei der Ruine nun eine Grill- bzw. Feuerstelle gibt. Grillen an öffentliche Plätzen setzt immer auch eine Verantwortung gegenüber der Natur voraus. Es wird darum gebeten, möglichst trockenes Holz zum Feuern zu verwenden. Es darf kein Holz aus dem Wald genommen werden. Beim Verlassen der Stelle ist das Feuer vollständig zu löschen.



Selbstverständlich haben Flaschen und Müll in der Wiese nichts verloren und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden.

LÄRMERZEUGENDE TÄTIGKEITEN



Ruhezeiten

Um Beschwerden wegen lärmzeugender Tätigkeiten im Privatbereich wie z.B. Rasen mähen, Holz fräsen, Abspielen von Musik im Freien und dgl. möglichst zu vermeiden, wird ersucht, solche Tätigkeiten **nicht während der Mittags- oder Abendstunden**, sondern in der Zeit von 7 bis 12 Uhr und von 13 bis 20 Uhr auszuüben.

GROSSES INTERESSE AM THEMA ARTENVIELFALT

Gemeinde Schlins | OGV | BZV | KLAR! im Walgau

Die Veranstaltungsreihe „Artenvielfalt in Schlins“ konnte viele Menschen aus Nah und Fern dazu animieren, sich mit dem Thema nicht nur in der Theorie auseinanderzusetzen, sondern etwas konkret für den Schutz und Erhalt der Biodiversität zu tun. Die Veranstalter freuten sich über die ausgesprochen gut besuchten Treffen



© C. Begle

Dem launischen Frühlingswetter zum Trotz versammelten sich zahlreiche Interessierte zum **Baumschnittkurs** und bekamen vom **Baumexperten Armin Rauch** wertvolle Tipps für den richtigen Baum- und Sträucherschnitt.

Die **Landschaftsplanerin DI Simone König** konnte in ihrem Vortrag im vollbesetzten Saal eindrucksvoll darstellen, wie der Erhalt der Artenvielfalt mit einer **naturnahen Gartengestaltung** zusammenhängt. Viele Aha-Erlebnisse und Lust aufs Setzen von heimischen Pflanze waren an diesem Abend die Bilanz.



© C. Begle

Zwei Tage später schon traf man sich wieder. Im **Gemeinschaftsgarten des OGV** gab es heimische Sträucher und Stauden, Bienenprodukte und EM-Erde.

Innerhalb kurzer Zeit war der Markt ausverkauft, viele Gärten wurden mit heimischen Pflanze bereichert. Danke an alle Beteiligten für das Gelingen dieser Veranstaltungen.

EINLADUNG ZUM BABYSITTERKURS

Frau Holle Babysittervermittlung Satteins

Du magst Kinder und möchtest in deiner Freizeit etwas Taschengeld dazuverdienen?

Dann bist du bei der Babysittervermittlung Frau Holle an der richtigen Adresse! Sie bietet dir das ganze Jahr über die Möglichkeit, in deiner nächsten Umgebung als Babysitter:in tätig zu sein.



Möchtest du einen Babysitterkurs besuchen:

Freitag, 06.10.2023
von 14:30 bis 19:30 Uhr

Samstag, 07.10.2023
von 8 bis 12 Uhr

Samstag, 14.10.2023
von 9 bis 14 Uhr

(Anmeldezeitraum
22.08.-22.09.2023)

Kursort: Satteins, Gemeindeamt,
Konferenzraum

Kosten: € 22,--(mit aha-card € 18,--)
Referenten: Känguruh-Team

Alter: ab 13 Jahren

Anmeldung: Kontaktdaten erscheinen
ab Anmeldebeginn 22.08.2023
auf www.familie.or.at



 Vorarlberger
Familienverband

SOMMERZEIT – FERIENZEIT

Sommer, Sonne, Wasser und Berge

Für viele Familien ist der Sommer die perfekte Ferienzeit. Endlich wieder einmal Zeit für gemeinsame Aktivitäten und Erlebnisse. Doch wie schützen wir unsere Kinder vor der Sonne? Was gibt es bei Flugreisen oder bei Seilbahnfahrten zu beachten? Welche Schwimmhilfe ist geeignet? Hier ein paar Tipps der connexia Elternberatung.

Sonnenschutz

- Meiden Sie die Mittagssonne und halten Sie sich mit Ihren Kindern möglichst viel im Schatten auf.
- In der Sonne sollten Kinder einen Sonnenhut, eine Sonnenbrille und schützende luftdurchlässige Kleidung tragen.
- Cremen Sie alle unbedeckten Körperstellen regelmäßig mit Sonnenschutzmitteln ein (verwenden Sie Sonnencremes mit LSF 30).

Flugreisen/Ausflug ins Gebirg

- Bei Flugreisen (Starten/Landen) oder bei Seilbahnfahrten ist es wichtig, dass Kinder einen Druckausgleich im Ohr machen können. Das gelingt am besten, wenn Kinder etwas trinken oder an einem Schnuller saugen können.

- Ausflüge über 2000 m Seehöhe sind für Kinder im 1. Lebensjahr nicht geeignet, da hier der Sauerstoffgehalt in der Luft deutlich geringer ist.

Am Wasser

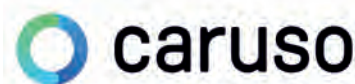
- Schwimmhilfen sind kein vollständiger Schutz vor dem Ertrinken! Kinder sollten deshalb trotz Schwimmhilfe in Wassernähe immer von einem Erwachsenen beaufsichtigt sein. Bereits in einer geringen Wassertiefe (5 bis 15 cm) können Kinder ertrinken.
- Bevor es ans Wasser geht, ist es wichtig, die Schwimmhilfe auf Mängel zu kontrollieren und sie an die Größe und das Gewicht des Kindes anzupassen.

Falls Sie noch mehr Informationen zum Thema Sommerzeit - Ferienzeit brauchen, stehen wir Ihnen gerne in einer unserer connexia Elternberatungsstellen zur Verfügung.

Mehr dazu finden Sie unter www.eltern.care
Wir freuen uns darauf, Sie beraten zu dürfen!

connexia

NEUER CARSHARING-STANDORT IN SCHLINS ERÖFFNET



caruso bringt umweltfreundliche Mobilität in die Region

Die Zukunft der Mobilität hat in Schlins begonnen: Mit der Eröffnung des neuen caruso carsharing Standorts können Bewohnerinnen und Bewohner ab sofort auf umweltfreundliche und flexible Art von A nach B gelangen.

Die Idee des Carsharings ist simpel: Anstatt ein eigenes Auto zu besitzen, teilen sich mehrere Nutzerinnen und Nutzer ein Fahrzeug. Dadurch entsteht eine nachhaltige und kosteneffiziente Alternative zum klassischen Auto-Modell. Der neue caruso Standort in Schlins bietet den Vorteil, dass das Fahrzeug rund um die Uhr zugänglich ist und flexibel gebucht werden kann. So sparen die Nutzerinnen und Nutzer nicht nur Geld, sondern auch Zeit und Nerven.

„Wir sind sehr stolz, unseren Service nun auch in Schlins anbieten zu können“, sagt Geschäftsführer Niko Fischer. „Unser Ziel ist es, eine nachhaltige Mobilitätslösung zu schaffen, die sich an den Bedürfnissen der Nutzerinnen und Nutzer orientiert. Wir sind überzeugt, dass caruso dazu einen wichtigen Beitrag leisten kann.“

Die Eröffnung des neuen caruso Standorts in Schlins wird von der Gemeinde und den Bewohnerinnen und Bewohnern gleichermaßen begrüßt. Bürgermeister Wolfgang Lässer freut sich über die neue Möglichkeit der nachhaltigen Mobilität in Schlins: *„Wir sind überzeugt, dass das Carsharing-Angebot von caruso eine Bereicherung für unsere Gemeinde ist. Es trägt dazu bei, den Verkehr zu entlasten und die Umwelt zu schonen.“*

Der neue caruso Standort in Schlins hat ab sofort geöffnet und steht allen Interessierten zur Verfügung. Weitere Informationen und Buchungsmöglichkeiten gibt es unter www.carusocarsharing.com.

DU MÖCHTEST CARUSO SHARING NUTZEN?

So einfach funktioniert:

1. **Registrieren:**
caruso carsharing App downloaden und in weniger als 5 Minuten registrieren.
2. **caruso Kundenkarte holen:**
In einer unserer Aufnahmestellen (z.B. Gemeindeamt Schlins) deinen Führerschein verifizieren und caruso Kundenkarte mitnehmen.
3. **Buchen:**
Fahrzeug in der App buchen.
4. **Losfahren:**
Fahrzeug mit der App oder caruso card öffnen und losfahren.

PS: KlimaTicket-BesitzerInnen fahren günstiger

Als BesitzerIn eines KlimaTicket VMOBIL/Österreich entfällt für dich nicht nur die Registrierungsgebühr, sondern du profitierst auch von der reduzierten Mitgliedsgebühr im Tarif „Classic“. Wer sich zudem für den erstmaligen Kauf oder die Verlängerung eines Klimaticket VMOBIL entscheidet, kann sich ein caruso-Mobilitätsguthaben von bis zu 60,00 € sichern.

caruso carsharing

Die caruso carsharing eGen ist eine Vorarlberger Genossenschaft, die seit 2015 ein standortbasiertes Carsharing Netzwerk in Vorarlberg aufbaut. Mittlerweile gibt es über 50 Carsharing-Fahrzeuge (hauptsächlich Elektroautos) in ganz Vorarlberg, die von den Mitgliedern bei Bedarf mittels App oder Onlinebuchungskalender für eine halbe Stunde bis zu 72 Stunden gebucht werden können.

Der große Vorteil für Mitglieder von caruso carsharing: Kosten entstehen (je nach gewähltem Tarif) nur dann, wenn tatsächlich ein Auto gebucht wird – Aufwände für Versicherung, Treibstoff, Reinigung, Service, Vignette, etc. werden von caruso carsharing getragen.

Weitere Informationen findest du unter

www.carusocarsharing.com.



SENIORENBUND SCHLINS

Vorarlberg 50 plus Schlins



Die erste Ausfahrt im heurigen Jahr führte uns nach Bartolomähberg zum Biohof von Harald Bitschnau. In einer einstündigen Führung erfuhren wir viel über die Aufzucht, die Haltung wie auch die Schlachtung bzw. Verarbeitung der Schafe.

Wir haben einen wunderschönen Nachmittag bei traumhaftem Wetter miteinander verbracht.

Buddhistisches Kloster – Letzehof in Frastanz

Der Letzehof wird gerne von Schulklassen, Vereinen, Bildungsorganisationen und natürlich auch von uns besucht. Wir verbrachten dort trotz schlechtem Wetter einen sehr informativen Nachmittag mit Kuchen und Kaffee



Tagesausflug Insel Reichenau

Anreise Richtung Rorschach über Scherzingen zur Insel Reichenau.

Während der Busfahrt erhielten wir schon sehr interessante Informationen zur Geschichte der Insel.

Am Nachmittag fuhren wir mit einer Fähre über den

Bodensee nach Meersburg, anschließend mit dem Bus wieder zurück nach Bregenz zur Autobahnraststätte. Dort haben wir den schönen Tag ausklingen lassen.

Mit Jänner 2024 suchen wir einen neuen Obmann für unseren Verein 50 plus.

Ewald gibt sein Amt nach 8 Jahren Obmann Tätigkeit gerne in jüngere Hände.

Wenn du dich dafür interessierst melde dich unter 0660 5080829.

Ich freue mich auf viele Anrufe!

VORANKÜNDIGUNG

Unser **3-tägiger Ausflu** führt uns vom **26. - 28. September 2023** ins schöne Altmühltal.

Es sind noch ganz wenige Plätze frei. Wer noch mit gehen möchte, bitte schnell einzahlen!

Einzahlungsschluss: 16.07.2023

Wir freuen uns auf Euch!

VERDIENTE EHRUNG

Reinhard Gassner

Schlinser Grafiker und mehrfacher Staatspreisträger

Er gestaltete neben unzähligen anderen, vielfach preisgekrönten Büchern auch die dreibändige **Schlinser Dorfbuchreihe**.

Im April wurde er von der Generalversammlung seines Berufsverbands designaustria »in Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen für das österreichische Design« zum Ehrenmitglied ernannt.

Nach den Grafik-Design-Pioniere Othmar Motter (1927–2010) und Josef Hofer (1927–2016) ist er der dritte Vorarlberger Gestalter, dem diese Ehre zu Teil wurde. Er steht damit in einer Reihe mit Größen wie Signe Gehrman (1926–2016), Alfred Kubin (1867–1959) oder Ferdinand A. Porsche (1935–2012).



Foto: Friedrich Fels

Die Gemeinde Schlins gratuliert herzlich und freut sich mit ihm.



ELLI'S IST ANGEKOMMEN

Als Elli's vor ein paar Monaten seine Türen geöffnet hat, hätten wir uns nie erträumt wie groß die Zustimmung und der Zulauf zu Elli's Angebot ist. Man kann mit Recht behaupten: Elli's ist im Dorf angekommen und wird super angenommen! Es waren sehr lehrreiche und ereignisreiche Monate und wir blicken gerne darauf zurück.

Besondere Highlights sind und waren sicherlich unsere zwei **wöchentlichen Treff** - einerseits Elli's Kindertreff der wöchentlich am Dienstagvormittag in unseren Räumlichkeiten beim Spar stattfindet und andererseits Elli's Spielplatztreff der am Montagnachmittag beim Spielplatz beim Kindergarten seinen Platz hat. Beide Treff werden gerne, sowohl von den Kindern als auch deren Eltern, als einen Ort der Begegnung, des Austausches und des gemeinsamen Spiels gesehen. Ein großer Dank gilt allen Frauen, die uns ehrenamtlich unterstützen, ohne sie wären diese Treff nicht durchführbar.

Zudem veranstaltete Elli's zwei Abende zur **Elternbildung**. Beim ersten Vortrag stand das Thema „Erste Hilfe ist einfach“ im Fokus, wo wir unser „Erste Hilfe“ Wissen auffrischen konnten. Daraus entsteht im Herbst bzw. Winter ein vierstündiger Kinder- und Säuglings Erste-Hilfe-Kurs – Infos folgen noch. Der zweite Vortrag behandelte die immer größer werdende Zahl der digitalen Medien im Kinderzimmer. Hier wurden wertvolle Hinweise geteilt, wie im Zeitalter der immer und überall verfügbaren digitalen Medien diese kindgerecht eingesetzt werden können. Zusammenfassungen beider Elternabende findet ihr auf unserer Homepage www.ellis-schlins.at.

Dann möchten wir zum Schluss noch unsere **einmaligen Elli's Aktionen** erwähnen. Elli's Kreativnachmittag wurde so gut gebucht, dass wir diesen sogar 3x anbieten konnten. Die Kinder waren mit vollem Eifer und Elan dabei. Weiters durften wir an einem Vormittag die **Kinderfahräder bei Metzler Wheels** auf Vordermann bringen und unser Fahrkönnen gemeinsam am Skaterplatz erproben. Auch der **Verein brot.zeit** hat Kinder zu sich eingeladen, um Bäcker und Bäckerin zu sein. Herrlich dufteten die frischgebackenen Brote und zum Abschluss wurden die selbstgebackenen Hotdog-Brötchen mit Würstchen und Ketchup verspeist. Ganz spontan veranstalteten wir **gemeinsam mit dem Kindergarten und der Volksschule Schlins eine Flurreinigung**, nachdem die Flurreinigung der Gemeinde wegen Schlechtwetter abgesagt wurde. Dann war da auch noch die Veranstaltung Elli's **Leben im Teich mit Paul Amann-Begle**. Er hat uns mitgenommen, um in die faszinierende und heimische Tierwelt unserer Teiche einzutauchen. Mit „Gesumm“ und „Gebrumm“ ging unser erstes Elli's Programm zu Ende. **Rudi Jussel** zeigte den Kindern seine Arbeit mit den Bienen und führte uns durch den **Bienen-Naturlehrpfad** nach Röns und wieder zurück nach Schlins. Wir bedanken uns herzlich bei allen Personen und Vereinen, die diese Veranstaltungen möglich gemacht haben.

Ab dem 4. Juli wird Elli's eine Sommerpause einlegen und im Herbst wieder voller Elan starten. Ihr werdet davor auf alle Fälle informiert. In dieser Pause entsteht das neue Programm für den Herbst bzw. Winter.

Was wir schon fixieren konnten, ist ein Selbstverteidigungskurs mit Claudia Nappi:

- Sa, 14.10.2023 von 9:00 – 12:20 Uhr für 8 – 12 Jährige
- Fr, 20.10.2023 von 16:30 – 19:50 Uhr für 13 – 16 Jährige
- Sa, 21.10.2023 von 10:00 – 11:40 Uhr für 6 – 7 Jährige

Bitte vormerken!

Wir wünschen euch allen einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns schon wieder auf euch im Elli's!

KINDERGARTEN SCHLINS

Besuch beim Imker Michael Marent

Die gelbe und die blaue Gruppe besuchte, passend zum Thema BIENEN, am 9. Mai den Imker Michael in Schlins. Nachdem wir den Besuch schon zweimal verschieben mussten, hatten wir am Dienstag endlich Glück mit dem Wetter. Wir wollten ja schließlich die Bienen fliegen sehen, was bei Regen nicht geklappt hätte. Michael wartete schon bei sich zu Hause auf uns und begleitete uns auf dem Weg zum Bienenhaus im Feld. Dort angekommen, gingen immer ein paar Kinder ins Haus hinein, um etwas über die Bienen zu lernen. Die anderen Kinder picknickten oder spielten währenddessen in der Wiese.



Wieviele Bienen sind im Bienenstock? Welche Biene ist die Bienenkönigin? Wo wird der Honig gemacht? Mit sehr viel Geduld beantwortete



Michael alle Fragen und kein Kind hatte Angst vor den summenden kleinen Lebewesen. Wir bedanken uns bei Michael für den besonderen und spannenden Vormittag und natürlich auch für den leckeren Honig, den wir gleich im Kindergarten probierten.

„Wir werden immer größer...“

Die Volksschule Schlins hat alle „Füchse“ zu einem Schnuppervormittag in die Schule eingeladen. Am 5.5.2023 war es dann soweit und die Aufregung



war groß! Wir wurden sehr freundlich empfangen und durften im Turnsaal einen Bewegungsparcour ausprobieren. Die ersten Klassen unterstützten uns fleißig. Die große Pause verbrachten wir Kindergartenkinder mit den Schülern zusammen und wir ließen uns die feinen Äpfel und Buttergipfel schmecken. Anschließend trafen wir uns in verschiedenen Klassen um zu basteln, malen, an der großen Tafel Rätsel zu lösen und vieles mehr. Wie schön es war, viele bekannte Gesichter wieder zu sehen. Zum Schluss durften wir uns eine Aufführung der



2. Klasse ansehen, welche uns mit Liedern, Gedichten und Instrumentalstücken begeisterten.

Wir möchten uns beim Herrn Direktor, Michael Ellensohn, bei allen Lehrern, bei Bianca Ammann-Loretz und vor allem bei den Volksschulkindern für den besonderen Vormittag bedanken. Wir freuen uns schon sehr auf die Schule!

„...jeden Tag ein Stück!“

Waldplatz

Wir verbringen gerne Zeit im Freien, vor allem im Wald entdecken wir jedes Mal neue Schätze. Vor ein paar Jahren haben fleißig Helfer einen Platz im Wald geschaffen der für unsere Kinder zum spielen und lernen genutzt werden kann. Der Waldplatz ist bei allen sehr beliebt, und deshalb freuen wir uns umso mehr, dass Günter Dünser unseren Platz wieder erneuert hat. Morsche Stämme wurden ausgetauscht und alles wieder sicher befestigt. Wir freuen uns auf weitere tolle Erlebnisse im Wald und bedanken uns herzlich bei Günter für seinen unermüdlichen Einsatz!



VOM SCHUALHÜSLE AM WIESABACH

innagüxla „sieba“



Schuljahr 2023/24

Die Planungen für das kommende Schuljahr sind bald abgeschlossen. Leider trifft der Lehrermangel auch heuer unsere Volksschule. So bekommen wir von den benötigten zwei Lehrpersonen nur eine Lehrperson neu an unsere Schule. Mit zusätzlichem Einsatz von allen Lehrpersonen werden wir versuchen, die fehlende Lehrperson gemeinsam zu ersetzen und uns gegenseitig im Schulalltag zu unterstützen.

Nach Planungsstand im Juni 2023 haben wir 140 Kinder für das Schuljahr 2023/24 (Vergleich: Schulstart 2022/23: 123 Kinder), unsere 9 Klassenräume sind mit 7 Klassen, einer Deutschförderklasse und dem Religionsraum voll belegt.

Erfolgreiche Kooperation für das Landesjugendsingen 2023



Marlene Juen (VS Schlins) und Johanna Vötterl (Musikschule Walgau) ist es gelungen, mit der Klasse 2b beim Landesjugendsingen am 10. Mai 2023 die **Bewertung „Ausgezeichnet“** zu erarbeiten. Die Kinder haben drei Lieder zum Besten gegeben, eines davon musste ein Volkslied

sein. Die Jury war überwältigt von der Liedauswahl, der Dynamik des Chores sowie der gesamten Präsentation und fragte beim Jurygespräch nach, wie es möglich sei, schon mit Zweitklässlern dieses hohe Niveau zu erreichen.

Freude am Singen, Einsatz aller Beteiligten, Liebe zur Musik und sehr gute Zusammenarbeit machen dies möglich!

Dies sind einige Rückmeldungen der erfolgreichen Sänger*innen:

„Wir sind mit dem Zug gefahren und haben drei Lieder gesungen.

Danach sind wir zum Spielplatz gelaufen und anschließend haben wir zwei Kugeln Eis bekommen!“ (Lara Strohmeier)

„Wir waren im Kulturhaus in Dornbirn. Auf der Bühne stehen war bezaubernd und magisch!“



Wir halten zusammen, auch wenn wir dazwischen manchmal streiten!“ (Saskia Sporrer)

„Mir hat gefallen, dass wir das Holajoürüdüdü gesungen und Eis gegessen haben!“ (Soma)

„Beim Singen hat mein Bauch gekitzelt!“ (Irina Nigsch)

„Das Landesjugendsingen war sehr toll! Die anderen Chöre haben auch super gesungen!“ (Dean Maurer)



Ich bedanke mich bei allen Eltern für die Unterstützung, für die Begleitung an den zwei aufregenden Tagen und den Transport unserer Instrumente!

Marlene Juen

Entdecken, Bauen und Programmieren mit den LEGO SPIKE Essential-Boxen



Im Monat Juni finde drei Schwerpunktwochen mit den LEGO SPIKE Essential-Boxen an unserer Schule statt. Jede Klasse wird mehrmals die 12 Boxen in Verwendung nehmen, d. h. die Kinder bauen mit einer Anleitung, welche sie auf ihrem iPad öffnen und der sie genau folgen, ein LEGO-

Objekt. Dieses kann am iPad mit einer vereinfachten Programmiersprache programmiert werden. Über Bluetooth wird dann das fertig gebaute Objekt mit dem iPad verbunden und anschließend in Bewegung gesetzt.

Es ist verblüffend wie schnell die Kinder den Umgang mit diesem LEGO-System lernen und Spaß am Erschaffen dem Konstruieren, dem Programmieren und der Vollendung des jeweiligen Objektes haben.

Die LEGO SPIKE Essential-Boxen wurden über Initiative von Geschäftsführer Mag. Georg Geutze von der Wirtschaft im Walgau mit Sitz in Frastanz angeschafft und unserer Schule für diesen langen Zeitraum zur Verfügung gestellt. Wir danken ihm dafür sehr und



möchten auch erwähnen, dass die Wirtschaft im Walgau immer wieder Impulse mit den Experimentierboxen oder den Walgauer Werkboxen etc. für die Schulen im Walgau setzt.



Schaut her, was wir alles gebaut haben!

Unser Schlins - Klasse 3a

In diesem Schuljahr haben wir viel über unseren Heimatort erfahren und auch angeschaut. Wir erkundeten das Gemeindeamt, das Feuerwehrhaus, die Kirche, den Wald und Schlinser Firmen. Letzte Woche wanderten wir zu allen Schlinser Gewässern und durften sogar in das neu renovierte Pumpwerk „Brunnen-Vermüls“ im Tobel beim Vermülsbach. Dort hat uns Jürgen alles gezeigt und erklärt und unsere vielen



Fragen beantwortet. Nun sind wir auch über die Trinkwasserversorgung von Schlins bestens informiert.

Danke an alle, die sich für uns Zeit genommen haben. So konnten wir unser Dorf richtig kennenlernen und hautnah erleben.

Unsere Blicke richten sich schon auf das Schuljahresende 2022/23 und den Neustart im September für das Schuljahr 2023/24! Wie immer hoffe ich auf tolle Begegnungen jeglicher Art!

Dinna oder dussa - mir freuand üs, eu in üssar Schualleba innagüxla z'loa! Das Team der Volksschule Schlins



SOZIALZENTRUM SATTEINS-JAGDBERG

Übergabe der Geschäftsführung im Sozialzentrum Satteins-Jagdberg

Mit dem Sozialzentrum Satteins-Jagdberg haben die Gemeinden Düns, Göfis, Röns, Satteins Schlins, Schnifis und Dünserberg bereits vor 25 Jahren eine zukunftsweisende Einrichtung geschaffen, deren Aufgabe es bis heute ist betagten hilfs- und pflegebedürftigen Menschen Hilfestellung zu leisten.

Als „Mann der ersten Stunde“ hat Mario Bettega das Heim mit seinem empathischen Umgang mit Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen seitdem zu einem Haus der Pflege, Begegnung und Geborgenheit gemacht und maßgeblich zu einer positiven Entwicklung beigetragen. Er war nicht nur im Heim sondern auch in der Vorarlberger Pflege Landschaft geschätzt,



Von links nach rechts: Robert Allgäuer (Geschäftsführer), Thomas Lampert (Bürgermeister Göfis), Linda Summer (Pflegedienstleistung), Radislav Mesarić (Küchenleitung), Patricia Ladurner (Verwaltung), Christian Leiter (Stationsleitung), Luise Bolter (Leitung Reinigung/Wäscherei), Andreas Dobler (Bürgermeister Satteins)

weshalb ihm allerseits für die Zukunft das Beste gewünscht wird.

Mit 1. April hat Robert Allgäuer die Geschäftsführung übernommen.

Dank der außerordentlichen Unterstützung der Bereichsleitungen des Sozialzentrums und der Bürgermeister von Satteins und Göfi als Vertreter des Gemeindeverbands gestaltete sich der Übergang sehr professionell.

Gemeinsam wird das neue Leitungsteam darauf achten, das Sozialzentrum weiterhin als einen Wohlfühlort für seine Bewohner:innen und als eine feine Küche für Essen auf Rädern Menüs für Bürger:innen der Trägergemeinden zu lenken. Und auch die beliebten Angebote für tageweise Betreuung älterer Menschen und für die Essenslieferungen an (Klein) Kindereinrichtungen werden natürlich in bewährter Art weitergeführt.

Um sich den zusätzlichen aktuellen und zukünftigen Herausforderungen im Pflegebereich im Allgemeinen und im Heim im Speziellen mit vollem Einsatz zu stellen, kann Robert Allgäuer auf eine langjährige Erfahrung im Sozialmanagement zurückgreifen. Aufbauend auf Bewährtem wird deshalb wohl auch die eine oder andere innovative Veränderung im Laufe der Zeit spürbar werden. Den Schlüssel für die hochwertige Qualität der Leistungen des Sozialzentrums – sowohl in der Pflege in der Küche als auch in der Verwaltung – sieht Allgäuer in seinem ca. 50-köpfige multiprofessionellen Team, dessen Zufriedenheit und Motivation ihm ein großes Anliegen ist.

Feier für das Team des Sozialzentrum Satteins – Jagdberg

In der Karwoche wurde das Team des Sozialzentrum Satteins – Jagdberg zu einem ausgelassenen Beisammensein ins Restaurant Franzoi in Ludesch eingeladen. Dieser Einladung sind nicht nur nahezu alle MitarbeiterInnen gefolgt, sondern auch die Bürgermeister der Mitgliedergemeinden, sowie unser neuer Geschäftsführer Robert Allgäuer nahmen an der Feier teil.

Nach den Begrüßungsworten aller Ehrengäste freuten sich unsere Pflegedienstleiteri Linda und unser Stationsleiter Christian das reichliche Buffe zu eröffnen



Willkommensgruß des Teams des Sozialzentrums für den neuen Geschäftsführer

Noch vor der bunten Nachspeise durften unsere energiegeladenen Komikerinnen Mareika und Juliane unsere zahlreichen Ehrungen präsentieren. Mit viel Witz, Herzlichkeit und Spontaneität ließen sie unsere **JubilarInnen für 5 bis sogar 30 Jahre** fleißig Mitarbeit im Sozialzentrum Satteins - Jagdberg hochleben. **Zudem wurde einer frischgebackenen Mama zur Geburt bzw. Karenz gratuliert, zwei langjährige MitarbeiterInnen in die wohlverdiente Pension verabschiedet und das anwesende Geburtstagskind durfte einen gesungenen Geburtstagsgruß entgegennehmen.**

Ein gelungener Abend, den wir gemeinsam sehr genossen haben!

Fronleichnam – Auf dem Weg

Am Fronleichnamstag gestaltete Pfarrvikar Gerold Reichart die jährliche Prozession durch die Straßen von Satteins. Auf seinem Weg machte er mit seinem großen Gefolge aus Musikverein, Feuerwehr, Schützen, Kommunionkindern und zahlreichen Messbesuchern auch Halt bei uns im feierlich herausgeputzten Garten des Sozialzentrums.



Das Fronleichnamsfest ist ein Hochfest im Kirchenjahr. Der Priester trägt dabei die Monstranz mit dem Allerheiligsten, einer geweihten Hostie, von Altar zu Altar. Einer davon – liebevoll gestaltet mit Blumenschmuck und Kreuz – stand heuer auch in unserem schönen Innengarten. Fahnen, Blumen, Musik und die festlich-feierliche Stimmung an einem wunderschönen Sommertag erfreuten nicht nur die vielen Begleiter:innen der Prozession, sondern auch die fast



vollständig auf der Terrasse erschienenen Bewohner:innen unseres Heims.

Ein Dankeschön an alle Mitarbeiter:innen, die zum großartigen Gelingen dieser Feier einen kleineren oder größeren Beitrag geleistet haben. Vor allem Danke auch an unsere Bewohnerin Marlene für die super vorgetragene Fürbitte.

In seinem Segen speziell für die Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen des Sozialzentrums erwähnte Pfr. Reichart abschließend, dass Jesus' Dienst an seinen Jüngern beim letzten Abendmahl beispielhaft für die pflegende Berufe ist. Ein schöner Gedanke für unseren beruflichen Weg – nicht nur an Fronleichnam, das ganze Jahr.

Robert Allgäuer, Geschäftsführer



LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz

Gemeinsam gestalten und feiern wir unsere Region!

Seit 2015 sind in der LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz mehr als 80 Projekte erfolgreich umgesetzt worden, die die Region nachhaltig stärken. Mit diesen Projekten sind insgesamt 7,8 Millionen Euro in die Region geflossen. Davon 4,5 Millionen Euro Fördermittel und 3,3 Millionen Euro Eigenmittel der Projektträger:innen.

„Mir firand üsre Region 2015 bis 2023+“ ist das Motto für das Dankesfest, das die LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz am 28. Juli für Interessierte aus der Region veranstaltet – zum Abschluss der vergangenen und zum Beginn der neuen Förderperiode.



LEADER ist ein EU-Förderprogramm, das 1991 als Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union ins Leben gerufen wurde. Ziel von LEADER ist, die ländlichen Regionen Europas auf dem Weg zu einer eigenständigen Entwicklung zu unterstützen sowie

Kooperationen und Maßnahmen zur Stärkung und Entwicklung des ländlichen Lebensraums, der ländlichen Wirtschaft und der Lebensqualität zu fördern.

„Mit der vollen Ausschöpfung unserer Fördermittel haben wir eine Punktlandung geschafft. Mit insgesamt 4,5 Millionen Euro an EU-Geldern aus Brüssel konnten wir Projekte finanziell unterstützen, die sonst nicht mög-

lich gewesen wären“, betont Walter Rauch, Obmann der LEADER-Region.

„Nicht nur die erfolgreichen letzten Jahre freuen uns, sondern auch der Start in die neue Förderperiode 23-27 am 01. Juli“, berichtet Karen Schillig, Geschäftsführerin der LEADER-Region. Die offizielle Urkundenübergabe zur erneuten Anerkennung als LEADER-Region fand am 20. Juni 2023 in feierlichem Rahmen in Wien statt.

Mir fi and üsre Region 2015 bis 2023+

Freut Euch auf einen abwechslungsreichen Abend!

Wann: **Freitag, 28.7.2023**
17:30 Uhr

Wo: **Steinbruch Ludesch**

Weitere Informationen
www.leader-vwb.at

Wir bitten um Anmeldung unter: office@leader-vwb.at.



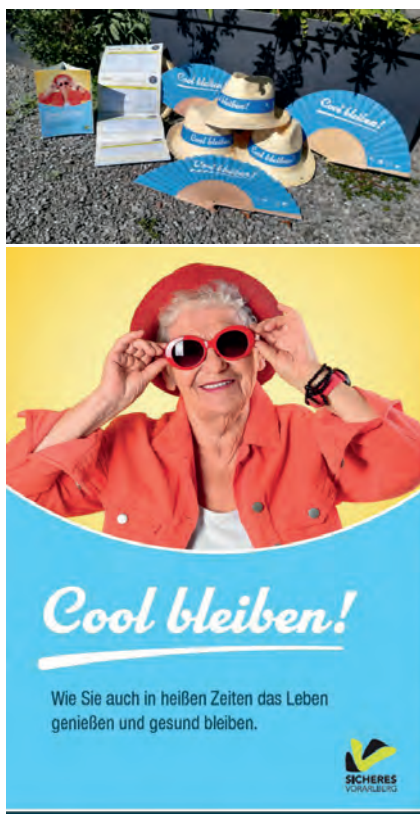
Weitere Neuigkeiten aus der LEADER-Region

Das LEADER-Projekt „Zämmako z'Wyllar“ feierte am Sonntag, 21. Mai 2023, die Eröffnung des Pfarrzentrums Weiler.

Mit Unterstützung von LEADER ist ein neuer Treffpunkt für die ganze Bevölkerung entstanden. Eine nachhaltige, ökologische Gestaltung mit Beachtung von Maßnahmen zur Klimawandelanpassung gab Anlass zur Überreichung einer KLAR!-Plakette.

Herzlichen Glückwunsch!





Auch in heißen Zeiten das Leben genießen und gesund bleiben

Der Klimawandel ist in Vorarlberg angekommen. Immer mehr Hitzetage setzen uns zu und können zu einem Risiko für unsere Gesundheit werden. Bei Temperaturen über 30 Grad benötigen Senior:innen, Kleinkinder oder chronisch Kranke besonderen Schutz. Expert:innen plädieren daher für eine Anpassung unseres Lebensrhythmus an die veränderten Klimabedingungen.

Es ist nicht leicht liebgewonnene Gewohnheiten zu ändern, aber unser Herz-Kreislauf-System dankt es uns. Bereits einfache Maßnahmen und Änderungen sind wirkungsvoll. Hier können wir viel von den südlichen Ländern lernen: mittags ruhen, sich mit dem Sonnenhut schützen, ausreichend trinken und den Aufenthalt an schattigen Plätzen suchen. Und erst nach der Siesta folgt die Fiesta – das gesellige Leben – am Abend oder bei kühleren Temperaturen. In der größten Hitze werden anstrengende körperliche Aktivitäten, aber auch nachmittägliche Radtouren und Spaziergänge selbstverständlich vermieden.

Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) im Walgau stellt sich ebenfalls auf geänderte Situationen ein und hat dafür mit Mediziner:innen und Expert:innen von „Sicheres Vorarlberg“ einen **Informationsfolder** mit hilfreichen Tipps initiiert. **Erhältlich in allen Walgauer Gemeindeämtern.**

Jung & weise: Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekt der Regio Im Walgau

Ein regelmäßig stattfindende Austausch mit den Regio-Bürgermeistern sowie Mitgliedern der Gemeindevertretungen ist ein wichtiger Baustein in diesem Projekt. Beim sogenannten „jung&weise-Dialog“ machen junge Leute aus den Walgau-Gemeinden die Weiterentwicklung des öffentlichen Raums zum Thema. Gerade nach den Herausforderungen der Pandemie, die zu einem starken Rückzug in Privaträume und auch in digitale Welten führten, wünschen sich die jungen Menschen eine starke Gegenbewegung: **Soziale Kontakte stärken, die Freude an Bewegung und Spiel unterstützen.**

Im Rahmen des Programms jung&weise begleiten Carmen Feuchtner und Sylvia Kink-Ehe die Jugendlichen: Eine Gruppe von Teens in Bürs entwarf zum Beispiel einen Fragebogen zum öffentlichen Raum und erfasste damit Erfahrungen von Gleichaltrigen aus den dritten und vierten Klassen der Mittelschule. Der Bürser Bürgermeister Georg Bucher, der auch der Ansprechpartner in den Walgau-Gemeinden für die jungen Leute ist, lud sie zu einer Begehung ein. Insgesamt waren 25 junge Leute dabei. Eine andere junge Gruppe wollte gemeinsam Maßnahmen in der Anpassung an den Klimawandel voranbringen. Marina Fischer (KLAR! Im Walgau) empfahl das Projekt „Üser Wald“. 17 Teens aus dem Walgau wurden eingeladen, sich mit Erwachsenen an Waldpflegemaßnahmen und Aufforstung zu beteiligen. Waldpädagoge Günter Dünser und Matthias Fussenegger teilten ihr Fachwissen über die Funktion des Waldes, klimabedingte Herausforderungen und erforderliche Pflegemaßnahmen. Bürgermeister Walter Gohm bedankte sich mit einer großen Jause. Auch in weiteren Regio-Gemeinden setzen sich die jungen Leute für verschiedene Aktionen ein.

Die Initiativen der jungen Leute entstehen im Programm von jung&weise. Carmen Feuchtner (Welt der Kinder) und Sylvia Kink-Ehe (youngCaritas) gelingt es, zahlreiche Organisationen und Schulen für die Kooperation zu gewinnen. Der Auftrag der Regio Im Walgau wird unterstützt vom Amt der Vorarlberger Landesregierung und von der Weitblick GmbH.

HANDWERKERZUNFT SCHLINS - RÖNS



Seit der letzten Gemeindeinfo bzw. unserem Fackelbaunachmittag gab es neben diversen Vorstandssitzungen nicht allzu viele Zunftveranstaltungen. Diese möchten wir aber euch nicht vorenthalten und zudem einen groben Ausblick auf Kommendes geben.

Bei traumhaftem Wetter nahm eine kleine Abordnung mit Fähnrich Frank Schwärzler am 8. Juni 2023 an der **Fronleichnamsprozession** teil.

Am 16. Juni war die Zunft zu Gast bei Beate Ströhle und Stefan Krammer. Wir bekamen Einblick in deren **»Weinregal«**, erfuhren so einiges über Stefans Heimat das Weinviertel und durften natürlich auch einige der edlen Tropfen kosten. Es war ein schöner Abend, den wir gemütlich ausklingen ließen und wir bedanken uns bei den Gastgebern. Leider haben nicht mehr Zünftler teilgenommen, aber vielleicht hat der ein oder andere genug Wein auf dem Feuerwehrfest erwischt :-)



Aufrufe

Derzeit haben wir beachtliche 218 Zunftmitglieder. Wir freuen uns jedoch stetig über neue Brüder und Schwestern. Wer Interesse hat kann sich einfach bei unserem Zunftmeister Bernd Hartmann oder einem anderen Mitglied melden. Ihr könnt uns auch gerne über info@handwerkerzunft.com kontaktieren.

Mit großen Schritten naht unser 300-jähriges Jubiläum und wir arbeiten mit Hochtouren an einem Projekt. Was hier entstehen soll berichten wir demnächst. Auf jeden Fall darf hier der historische Teil nicht zu kurz kommen. Solltet ihr oder jemand den ihr kennt alte »Relikte« wie etwa Fotos oder Schriften, mit Bezug auf das Schlinser sowie Rönser Handwerk oder der Zunft selbst haben, könnt ihr uns diese gerne zukommen lassen.

VORANKÜNDIGUNGEN

In Workshops und Vorstandssitzungen machen wir uns recht viele Gedanken, wie wir das Zunftjahr für euch interessant gestalten können. Anbei eine kleine Vorschau auf unsere nächsten Veranstaltungen. Für Anregungen, Ideen oder Wünsche haben wir stets ein offenes Ohr. Scheut euch nicht, meldet euch einfach wenn ihr Vorschläge haben solltet.

Ausflug: Zwischen September und Mitte Oktober ist ein zweitägiger Zunftausflug geplant. Details folgen.

Betriebsbesichtigung: Am 4. November 2023 dürfen wir den Neubau von »Feeling« besichtigen. Weitere Infos folgen zeitnah.

Zunfttag: Samstag, 13. Jänner 2024 in Schlins

Mehr Informationen zur Zunft auf www.handwerkerzunft.com

WINTERSPORTVEREIN SCHLINS

Gratulation zum
Weltmeister und
Vizeweltmeister



Und wieder hat er es „gemacht“. Trotz mehrfacher Ankündigung kein Schirennen mehr zu bestreiten, hat sich unser Ehrenobmann **Herbert - Hebbie - Mähr** dazu entschieden wieder bei den FIS Masters Weltmeisterschaften 2023 anzutreten. Dabei gewann er im Riesentorlauf die GOLD-Medaille, im Super G die Silber-Medaille.



Er konnte diese Ergebnisse jeweils in der Mastersklasse B12 erringen. Die Veranstaltung fand dieses Jahr im März in Österreich am „Hochkar-Göstling“ statt.

Alle Hochachtung und Wertschätzung gebührt unserem Ehrenobmann, der mit seinem Jahrgang 1936 nachwiev zur Spitze des internationalen alpinen Schilaufrs in seiner Altersklasse gehört.

Der WSV Schlins und die Gemeinde Schlins gratulieren zu diesen tollen Ergebnissen und wünschen dir, lieber „Hebbie“, nachwiev viel Freude bei deinem Sport. Viel Gesundheit und noch zahlreiche Schitage... die müssen nicht unbedingt im „Rennlauf“ abgehalten werden.

MÄNNERCHOR SCHLINS-RÖNS

Muttertagskonzert

Am 13. Mai 2023 fand unser Muttertagskonzert unter dem Motto „Von Wasserratten und Bergfexen“ im Wiesenbachsaal in Schlins statt.

Moderiert wurde die Veranstaltung von Christoph Dingler, der die Zuschauer charmant und mit einer Prise Humor durch den Abend führte. Das Konzert hatte nicht nur aufgrund der langen Coronapause einen besonderen Stellenwert, sondern markierte auch das **Abschiedskonzert unserer geschätzten Chorleiterin Judith Moosbrugger**, nachdem sie neun Jahre lang unsere musikalischen Talente gefördert hatte. Nach dem Konzert genossen unsere Gäste in einem festlich geschmückten Saal noch das eine oder andere Gläschen. Die Band „Angst & Bang“ sorgte nicht nur in der Weinlaube für ausgelassene Stimmung und so wurde noch bis spät in die Nacht gefeiert.



SEPTEMBER-AUSGABE GEMEINDEINFO

Annahmeschluss für die September-Ausgabe
ist am 27. August 2023.



UTC SCHLINS

Tennis Walgauturnier heuer in Schlins!
24. Juni bis 8. Juli 2023

Dieses Jahr sind wir Veranstalter des Walgauturniers, eines der größten Tennisturniere in Vorarlberg. Wir freuen uns auf viele Zuschauer. Das Hüsle ist mit Bewirtung täglich geöffnet. Speziell hervorheben möchten wir die

**Halbzeitparty am Tennisplatz
mit Wurlitzer West am 1. Juli 2023.**

Wir freuen uns auf viele Besucher! Eintritt 7,00 €
Aktuelle Infos auf utc-schlins.at

Weitere Termine:

- 31. Juli - 4. August Kinder- und Jugend Tenniscamp
- 19. August Boccia Ortsvereinsturnier